

Marlies Mirbeth verstärkt den Vorstand der Stadtsparkasse München

Als fünftes Vorstandsmitglied übernimmt sie die Verantwortung für das Privatkundengeschäft sowie Marketing und Vertriebscontrolling

München (sskm). Marlies Mirbeth hat ihre Tätigkeit im Vorstand der Stadtsparkasse München aufgenommen. Die 49-jährige Bankerin übernimmt beim Marktführer im Privatkundenbereich am Bankplatz München die Zuständigkeit für das gesamte Privatkundengeschäft. Marlies Mirbeth war bis zu ihrer Berufung in den Vorstand der Stadtsparkasse Leiterin bei der HypoVereinsbank für das gehobene Privatkundengeschäft in Deutschland.

Die Stadtsparkasse hatte Ende vergangenen Jahres beschlossen, die Zuständigkeiten für das wichtige Privatkundengeschäft, für die Marketingabteilung, das Vertriebscontrolling, die Wertpapierabteilung sowie die beiden Sparkassentöchter SIS und SVS (Immobilien- und Versicherungsvermittlung) in einem neuen Vorstandsressort zu bündeln, um die Vertriebskraft des Hauses weiter zu stärken.

Die gebürtige Oberpfälzerin startete ihre berufliche Karriere mit der Ausbildung zur Bankkauffrau bei der Hypobank. Mit Fortbildungen und einem Studium zur Direktmarketing-Fachwirtin war sie bei der Hypobank und später der HypoVereinsbank an verschiedenen Standorten im Bereich des

Privatkundengeschäfts tätig und übernahm zunehmend verantwortungsvollere Aufgaben in diesem Gebiet.

Bei der Entscheidung für Mirbeth als fünftes Vorstandsmitglied betonte der Verwaltungsratsvorsitzende der Stadtparkasse, Münchens Oberbürgermeister Christian Ude, dass die Stadtparkasse mit dieser einstimmig getroffenen Entscheidung des Verwaltungsrates in einem wichtigen Zukunftsbereich des Bankgeschäfts sehr gut aufgestellt sein wird. Gleichzeitig begrüßte der Verwaltungsratsvorsitzende, dass bei der Stadtparkasse erstmals in der über 180-jährigen Geschichte eine Frau zum Vorstandsmitglied berufen wurde.

Der Vorstand der Stadtparkasse München besteht nun aus dem Vorsitzenden Harald Strötgen sowie den Mitgliedern Dr. Thomas Grützmacher, Adolf Strack, Joachim Ebener und Marlies Mirbeth.

Jeder zweite Münchner vertraut in Geldfragen auf die Stadtparkasse München. Der Marktführer unter den Münchner Banken im Privatkundenbereich bietet mit 91 Geschäftsstellen, 48 SB-Servicestellen sowie Betreuungs- und KompetenzCentern das dichteste Filialnetz aller Kreditinstitute im Stadtgebiet. Mit ihren Partnern aus der Sparkassen-Finanzgruppe, dem größten Finanzverbund Deutschlands, verfügt sie über das gesamte Spektrum von Finanzdienstleistungen, Anlagemöglichkeiten und Finanzierungsformen.

Mit rund 840.000 Kunden und einer Bilanzsumme von 13,3 Milliarden Euro ist die Stadtparkasse München die größte bayerische und sechstgrößte deutsche Sparkasse (Stand 31.12.2005). Das 1824 gegründete Kreditinstitut beschäftigt rund 2.500 Sparkassen-Mitarbeiter und 186 Auszubildende. Als Sparkasse engagiert sie sich in besonderem Maße im gesellschaftlichen und kulturellen Bereich für den Standort München.

Lebenslauf des Mitglieds des Vorstandes der Stadtsparkasse München,

Marlies Mirbeth



- Persönliche Daten
- Alter: 49 Jahre
 - geboren in Hemau/Oberpfalz
 - ledig

Beruflicher Werdegang

- 1973-1976: Lehre zur Bankkauffrau bei der HYPO-Bank AG
- 1976-1986: Vermögensanlageberaterin und Privatkundenbetreuerin bei der HYPO-Bank AG
- 1986-1990: Stabsabteilung Privatkunden bei der HYPO-Bank AG
- 1987-1988: Berufsbegleitendes Fachstudium an der Bayerischen Akademie für Werbung und Marketing, München – Abschluss Direktmarketing-Fachwirt (BAW)
- 1990-2005: Leitende Tätigkeiten mit Marktverantwortung in den Bereichen Vermögensanlage, Privatkunden, Geschäftskunden sowie Private Banking bei der HYPO-Bank AG bzw. HypoVereinsbank AG
- 2000: Erteilung der Prokura für die Hypo-Bank AG
- 2002-2003: Ausbildungslehrgang zum Financial Planer
- 2005: Leiterin des Geschäftsbereiches Private Clients bei der HypoVereinsbank AG – bundesweite Verantwortung für das gehobene Privatkundengeschäft
- Seit November 2006: Mitglied des Vorstandes der Stadtsparkasse München